

II-478 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
X.Gesetzgebungsperiode

13.11.1964

175/A.B.                    A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

zu 108 und 173/J

des Bundesministers für Unterricht Dr. P i f f l - P e r č e v i ć  
auf die Anfrage der Abgeordneten Dr. T u l l und Genossen,  
betreffend einen Bezirksschulinspektor für Wels.

-.--.

Die Abgeordneten Dr. Tull, Dr. Kleiner, Dr. Neugebauer und Genossen haben an mich betreffend die Schaffung eines eigenen Dienstpostens eines Bezirksschulinspektors für den Schulbezirk Wels-Stadt am 29.4.1964 folgende Anfrage gerichtet:

Ist der Herr Bundesminister bereit, zeitgerecht dafür Vorsorge zu treffen, dass dem berechtigten Wunsch der Bevölkerung der Stadt Wels nach einem eigenen Bezirksschulinspektor entsprochen wird, indem bei der Erstellung des Dienstpostenplanes für das kommende Jahr der notwendige Dienstposten vorgesehen wird?

Die vorerwähnten Abgeordneten haben am 4.11.1964 die Anfragebeantwortung urgiert.

Hiezu teile ich folgendes mit:

Am 10.3.1964 beantragte der Landesschulrat für Oberösterreich die Schaffung eines Dienstpostens eines Bezirksschulinspektors (Verwendungsgruppe S 3) für den Schulbezirk Wels-Stadt für das Jahr 1965.

Bei den Verhandlungen über den Dienstpostenplan für das Jahr 1965 mit den Vertretern des Bundeskanzleramtes und des Bundesministeriums für Finanzen konnte dieser Dienstposten vorgesehen werden. Sofern keine diesbezügliche Änderung mehr vorgenommen wird, steht der beantragte Bezirksschulinspektorposten nach Beschlussfassung des Dienstpostenplanes 1965 durch den Nationalrat ab 1.1.1965 zur Verfügung.

Ich bitte zu entschuldigen, dass mir die Beantwortung der Anfrage ausser Evidenz gekommen war.

-.--.-.-.